

Textliche Erläuterungen

gemäß § 9 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 66/2020, zum Voranschlag 2022

1. Wesentliche Ziele und Strategien:

Ziel für 2022 ist es die Ausgaben, welche sich über die jährlichen Fixkosten belaufen, so gering als möglich zu halten. Weiters wird angestrebt die erhöhten Transferzahlungen und Umlaufzahlungen aus eigenen Mitteln decken zu können. Angestrebt wird auch eine positive Finanzierung für das Projekt Schulcampus auf die Beine zu stellen um mit dem Bau im Jahr 2022 zu beginnen. Dieses Projekt musste aus dem Jahr 2021 in das Jahr 2022 verschoben werden. Ziel ist es ein positives Nettoergebnis zu erreichen.

2. Beschreibung des Standes und der Entwicklung des Haushaltes:

Seit der Umstellung auf die VRV 2015 und Corona sieht die Entwicklung der Finanzen der Gemeinde schlechter aus. Da es jedoch zu Hilfspaketen des Bundes und des Landes gekommen ist muss im Jahr 2022 kein Gemeindefinanzausgleich zur Deckung des Haushaltes herangezogen werden. Dadurch stehen der Gemeinde die gesamten zugesicherten Bedarfszuweisungsmittel für Investitionen zur Verfügung. Die Hilfspakete von Land und Bund trugen dazu bei, dass die Ertragsanteile als auch die Finanzzuweisungen höher sind. Hier ist jedoch darauf Rücksicht zu nehmen, dass ein Teil der Vorschüsse in den kommenden Jahren wieder rückgezahlt werden müssen. Positiv zu vermerken ist, dass aus der operativen Gebarung ein positives Ergebnis hervorgeht. Daher können auch Rücklagenzuführungen in einigen Gebührenhaushalten geplant werden. Mittelfristig erholt sich die Finanzlage nur langsam.

3. Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

3.1. Die Erträge und Aufwendungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Erträge:	€	5.777.800,00
Aufwendungen:	€	5.624.400,00
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	€	0,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	€	30.000,00

Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen:	€	123.400,00
--	---	------------

3.2. Die Einzahlungen und Auszahlungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Einzahlungen:	€	8.434.500,00
Auszahlungen:	€	8.374.400,00

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:	€	60.100,00
---	---	-----------

3.3. Analyse des Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlages:

Marktbestimmte Betriebe:

Der Wirtschaftshof konnte mit einem positiven Nettoergebnis in Höhe von € 33.000,00 budgetiert werden. Daher kann eine Rücklagenzuführung in Höhe von € 10.000,00 geplant werden. Der Wasserhaushalt konnte ebenso mit einem positiven Nettoergebnis in Höhe von € 114.400,00 budgetiert werden. Auch hier kann eine Rücklagenzuführung in Höhe von € 10.000,00 geplant werden. Der Kanalhaushalt konnte mit einem positiven Ergebnis in Höhe von € 205.300,00 budgetiert werden. In diesem Haushalt kann ebenfalls eine Rücklagenzuführung in Höhe von € 10.000,00 geplant werden. Der Müllhaushalt konnte ausgeglichen budgetiert werden.

Von den gesamt zugesicherten BZ (Bedarfszuweisungen) sind auf Grund bereits beschlossener Projekte noch € 225.900,00 für Projektplanungen im Jahr 2022 derzeit zur Verfügung.

Bei allen Pflichtzahlungen an das Land (Transfers bzw. Umlagen) kam es zu Erhöhungen. Gesamt um € 107.300,00. Dies ist eine Steigerung zum Vorjahr um 6,28 %. Die höchste Erhöhung betrifft die Sozialhilfeverbandsumlage. Diese hat sich für das Jahr 2022 von einer Kopfquote von € 20,00 pro Einwohner auf € 30,00 pro Einwohner. Dies ergibt Mehrkosten zum Vorjahr in Höhe von € 27.700,00.

4. Dokumentation der verwendeten Bewertungsmethoden und Abweichungen von der Nutzungsdauertabelle gemäß Anlage 7 VRV 2015

Im Jahr 2022 kam es zu keinen Abweichungen von der Nutzungsdauertabelle gemäß Anlage 7 VRV2015.

Erläuterungen

Finanzst.	Fipos	Bezeichnung / Erläuterung	FB	Haushaltsprogramm	EVA 2022	FVA 2022
012000 Hilfsamt						
012000	1.720700	Umlage Verwaltungsgemeinschaft Erhöhung zum Vorjahr um € 8.900,00 (+ 28,34 %). Begründung der VG: Geschäftsführender Obmann/Geschäftsstellenleiter, Gehaltserhöhungen, Auslagerung Buchhaltung und Umstieg EDV Hosting.			40.300,00	40.300,00
210000 Allgemeinbildende Pflichtschulen, gemein						
210000	1.754100	Ktn. Schulbaufonds lfd. Transferz. an son. Tr. ö.R Erhöhung zum Vorjahr um € 6.600,00 (+ 16 %)			47.700,00	47.700,00
240100 Krabbelstube						
240100	1.768000	Son. lfd. Transferz. an priv. Haushalte Kostenübernahme Mehrkosten			4.200,00	4.200,00
249000 Sonstige Einrichtungen u. Maßnahmen						
249000	1.751900	Kostenanteil KBE - Lfd. Transferz. an Länder Erhöhung zum Vorjahr um € 12.500,00 (+ 19,78 %)			75.700,00	75.700,00
411000 Maßnahmen der allgemeinen Sozialhilfe						
411000	1.751600	Sozialhilfe Kopfquote Erhöhung zum Vorjahr um € 17.300,00 (+ 2,21 %)			800.300,00	800.300,00
530000 Rettungsdienste						
530000	1.751140	Lfd. Transferz. an Länder - Rettungsbeitrag Erhöhung zum Vorjahr um € 5.100,00 (+ 19,77 %)			30.900,00	30.900,00
560000 Betriebsabgangsdeckung						
560000	1.751120	Transferz. - Abgangsdeckung Krankenanstalten Erhöhung zum Vorjahr um € 19.200,00 (+ 4,89 %)			412.000,00	412.000,00
771000 Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverke						
771000	1.752000	Lfd. Transferz. an Gemeinden Carnica Erhöhung des Regionseuro pro Einwohner auf € 1,50. Wert gilt für die Jahr 2022-2025.			7.200,00	7.200,00

Erläuterungen

Finanzst.	Fipos	Bezeichnung / Erläuterung	FB	Haushaltsprogramm	EVA 2022	FVA 2022
814000 Straßenreinigung						
814000	1.400000	Geringwertige Wirtschaftsg. Anlageverm. geplanter Pflugumbau			2.700,00	2.700,00
814000	1.616000	Instandhaltung von Maschinen u. Anlagen 3x Verschleißschienenset € 1.700,00 Pflugumbau € 2.500,00			4.200,00	4.200,00
850000 Betriebe der Wasserversorgung						
850000	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen Betriebsführung Neu € 33.300,00 jährlich auf 4 Jahre.			39.200,00	39.200,00
853000 Betriebe für die Errichtung und Verwaltu						
853000	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden Komplettsanierung einer Wohnung			14.500,00	14.500,00
925000 Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bun						
925000	2.859000	Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe Ertragsanteile zum Vorjahr um € 217.700,00 (+ 9,8%) gestiegen.			2.437.900,00	2.437.900,00
930000 Landesumlage						
930000	1.751130	Landesumlage Erhöhung der Landesumlage gegenüber dem Jahr 2021 um € 6.400,00 (+ 7,5 %)			91.700,00	91.700,00

